

Betreff:**Fitness-Zirkel Heidbergpark****Organisationseinheit:**Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport**Datum:**

17.10.2019

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode (Anhörung)	23.10.2019	Ö
Grünflächenausschuss (Entscheidung)	24.10.2019	Ö

Beschluss:

„Der Herstellung eines ganzjährig nutzbaren barrierefreien Fitness-Zirkels im Heidbergpark an dem in der als Anlage beigefügten Plan gekennzeichneten Standort wird zugestimmt.“

Sachverhalt:**Beschlusskompetenz**

Die Beschlusskompetenz des Grünflächenausschusses ergibt sich aus § 76 Abs. 2 S. 1, § 58 Abs. 1 NKomVG und der Richtlinie des Rates gem. § 58 Abs. 1 NKomVG zur Auslegung des Begriffes „Geschäfte der laufenden Verwaltung“.

Im Sinne dieser Zuständigkeitsnormen handelt es sich bei der Herstellung eines Fitness-Zirkels im Heidbergpark als überbezirklicher Grünanlage um eine Einzelfallentscheidung, die nicht mit gewisser Regelmäßigkeit wiederkehrend ist und somit nach der Richtlinie des Rates gemäß § 58 Abs. 1 NKomVG zur Auslegung des Begriffes „Geschäfte der laufenden Verwaltung“ um kein Geschäft der laufenden Verwaltung, für das der Oberbürgermeister zuständig wäre. Eine Zuständigkeit des Rates nach § 58 Abs. 1 NKomVG ist nicht gegeben. Daher besteht eine Beschlusszuständigkeit des Verwaltungsausschusses. Diese wurde nach § 6 der Hauptsatzung auf den Grünflächenausschuss übertragen.

Mit dem Beschluss über den Masterplan Sport 2030 durch den Rat der Stadt Braunschweig im Jahr 2016 sollen die darin definierten 12 Leitziele mit 81 Empfehlungen sukzessive umgesetzt werden. Die Maßnahmen zielen ab auf eine Optimierung, Ergänzung und Erweiterung der Braunschweiger Sportinfrastruktur.

Der Masterplan Sport sieht unter anderem vor, öffentlich zugängliche Fitnessgeräte an zentralen Laufstrecken oder in ausgewählten öffentlichen Grünräumen einzurichten. Aus den Ergebnissen einer Bevölkerungsbefragung als Grundlage für die Erarbeitung des Masterplan Sport 2030 geht hervor, dass die meisten Sport- und Bewegungsaktivitäten auf sogenannten Sportgelegenheiten im öffentlichen Raum, insbesondere in den vorhandenen Park- und Grünanlagen ausgeübt werden.

Seit Januar 2019 stehen im Prinz-Albrecht-Park an vier Standorten Calisthenic-Fitness-Parcours-Stationen zur sportlichen Nutzung bereit. Eine weit gefasste Zielgruppe hat je nach individueller Ausstattung der jeweiligen Fitnessstation die Auswahl, sich sportlich ambitioniert bis athletisch zu betätigen oder generationenübergreifend motorische Fähigkeiten zu trainieren. Das letztere Angebot richtet sich insbesondere an aktive Seniorinnen und Senioren.

Im Zusammenhang mit der ebenfalls neu geschaffenen Finnenbahn wurden innerhalb dieser Parkanlage neue Bewegungsräume gestaltet, die von der Bevölkerung sehr gut angenommen werden.

Im Gegensatz zu der Anlage im Prinz-Albrecht-Park ist für den Fitness-Zirkel im Heidbergpark die Zielaltersgruppe weniger weit gefasst und das Sportangebot richtet sich weniger an Kinder und Senioren, die ihre Balance und Motorik trainieren wollen.

Vielmehr finden auf der ca. 330 qm großen kreisförmigen Fläche sowohl vereinsunabhängige Individualsportler, Vereinssportler sowie andere sporttreibende Gruppen entsprechende einfache bis anspruchsvolle Fitnessangebote in einer Kombination aus bis zu 200 verschiedenen Kraft-, Ausdauer- und Beweglichkeitsübungen. Ein Großteil der Übungen ist inklusiv ausführbar. Der vorgesehene Fallschutzbereich aus Kunststoff lässt sich durch Trainingsmarkierungen von den Nutzern sportfunktional in das Training einbinden.

In einfacherer und kleinflächigerer Ausführung steht eine ähnlich konzipierte Outdoor-Fitnessanlage im Bürgerpark, zentral im Stadtgebiet, kurz vor der Fertigstellung.

In einem im Februar erfolgten Austausch der Verwaltung mit diversen Laufgruppen und vereinsunabhängigen Laufsportlern hat sich unter anderem der Rundkurs im Heidbergpark als eine attraktive Laufstrecke herauskristallisiert. Der Standort des geplanten Fitness-Zirkels befindet sich direkt an diesem Rundkurs und erreicht eine große Zahl von Laufsportlern, welche durch die geplante Sportgelegenheit ein ergänzendes sportliches Angebot erhalten.

Im direkten Umfeld der zwei nah gelegenen Sportanlagen an der Salzdahlumer Straße, die durch den Heidberger SC Leu 06 bzw. durch den TV Mascherode von 1919 e.V. genutzt werden, steht das geplante Sportangebot Vereinssportlern im Rahmen des Trainings zur Verfügung. Im direkten Einzugsgebiet der Stadtteile Melverode und Heidberg werden mit diesem neuen Sportangebot eine Vielzahl sportlicher Bürgerinnen und Bürger erreicht.

Als Standort für den geplanten Fitness-Zirkel ist eine Freifläche im nördlichen Bereich des Heidbergparks in fußläufiger Entfernung zu den städtischen Sportanlagen an der Salzdahlumer Straße sowie zu dem öffentlichen Parkplatz am Heidbergsee mit Zugang zu den öffentlichen Toiletten vorgesehen.

Der geplante Fitnesszirkel fügt sich in die bestehende freizeitsportliche Infrastruktur ein. Im Umfeld einer vorhandenen Streetball-Anlage und eines Bolz-Spielfeldes befinden sich entlang der nord-südlichen Zuwegung zusätzlich mehrere Trimm-Dich-Pfad Geräte. Diese werden aktuell gern von sportlich aktiven Senioren genutzt.

Ein Detailplan des Fitness-Zirkels wird in den Sitzungen des Stadtbezirksrates und des Grünflächenausschusses vorgestellt.

Die Herstellungskosten belaufen sich auf ca. 130.000 €.

Finanzierung

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Teilhaushalt des Fachbereichs Stadtgrün und Sport auf dem Projekt 5S.670048.00.500 in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Geiger

Anlage/n:

Lageplan Fitnessparcours im Heidbergpark

